

Einleitung	9
1. Der Lübecker Überseehandel der Jahre 1679–82	11
1.1. Quellenlage und -beschreibung	11
1.2. Zur Rezeption der Zulagebücher in der Forschung	16
1.3. Die Zahl der Händler	18
1.4. Die Handelsgeographie der Lübecker Kaufleute in den Jahren 1679–82	20
1.5. Die Umsätze der Kaufleute und ihre Teilnahme am Handel mit den Partnerländern	22
1.6. Die Bedeutung der Partnerländer für den Handel in den Jahren 1680/81 und 1681/81	30
1.7. Die Bedeutung der Partnerländer für die Lübecker Kaufleute	37
1.8. Schiffsverkehr und Warenhandel mit den Partnerländern	41
1.8.1. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit dem Baltikum	45
1.8.2. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Schweden	51
1.8.3. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Dänemark	58
1.8.4. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit der deutsch-polnischen Ostseeküste	67
1.8.5. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit der iberischen Halbinsel	74
1.8.6. Der Warenhandel der Kaufleute und Schiffer mit Schleswig-Holstein	79
1.8.7. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Frankreich	84
1.8.8. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Finnland	90
1.8.9. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Norwegen	94
1.8.10. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit Großbritannien	101
1.8.11. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit den nördlichen und spanischen Niederlanden	103
1.8.12. Der Warenhandel der Lübecker Kaufleute mit der nordwestdeutschen Küste	106
1.8.13. Der Handel mit Grönland	107
1.9. Das Warensortiment des Lübecker Kaufmanns	109
1.10. Der Wert der Schiffsladungen und das Prinzip der Risikoverteilung	111
1.11. Organisationsformen im Lübecker Überseehandel	114
1.12. Typisierung der Überseehändler	115

2. Die Lübecker Kaufmannschaft unter sozialgeschichtlichen Aspekten	119
2.1. Vermögen der Lübecker Kaufleute	119
2.2. Bewegungsabläufe innerhalb der Kaufmannschaft	126
2.2.1. Zuwanderung von Kaufleuten nach Lübeck	126
2.2.2. Integration der Zuwanderer.	133
2.2.3. Kaufmännische Tradition und Abwanderung	135
2.3. Die Stellung des Kaufmanns innerhalb der ständischen Ordnung und die Frage nach dem „Patriziat“	159
2.3.1. Die Luxusordnungen des 17. Jahrhunderts	159
2.3.2. Die Einteilung der Stände	162
2.3.3. Das Problem des Patriziats in Lübeck	202
Zusammenfassung	212
Anhang	219
Tabellen zum Schiffsverkehr und den Umsatzwerten der Kaufleute und Schiffer.	221
Tabelle zur Verteilung der Umsätze der Umsatzgruppen je Partnerland	249
Liste der ‚kombinierten‘ Fahrten	250
Erläuterungen zum Warenhandel	253
Abkürzungsverzeichnis	265
Bibliographie	266